

Neuerungen und Anpassungen ab 01.01.2024 erklärt

Zusammenfassung der Veränderungen und Neuerung des vdh DogDancing Reglements im Vergleich zur Version vom 01.01.2021 erstellt vom Dr. Petra Funk

Ab dem 01.01.2024 tritt im VDH eine neue PO für DogDancing in Kraft. Dieses Dokument stellt die wichtigsten Anpassungen und Neuerungen dar, im Vergleich zur bisher gültigen PO vom 01.01.2021.

Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben, die Inhalte entsprechen dem, was die Autorin aus den beiden Texten verstanden hat; dieser Text ist als Unterstützung zum Verständnis gedacht.

Weiterhin werden hier keine Verfahrensvorschläge zum Umgang oder zur Interpretation der neuen PO gemacht, es stellt eine sachliche Auflistung der Veränderungen ohne Wertung dar.

Veränderungen

1. Die neue PO ist ein FCI PO – das heisst, sie ist von der international gültigen PO der FCI abgeleitet. Das wird am Titel der PO klar und auch am neuen Punktesystem.
2. Das Punktesystem – bis Ende 2023 galten 4 künstlerische und 4 technische Wertungskategorien, in denen Richter jeweils maximal 25 Punkte vergeben konnten – insgesamt konnten als maximal 200 Punkte erreicht werden.
Das neue Punktesystem ist das der Internationalen FCI PO mit 4 Wertungskategorien, bei den in 3 Kategorien jeweils 9 Punkte vergeben werden können und bei einer 3 Punkte, so dass insgesamt max. 30 Punkte erreicht werden können.
 - a. Präsentation max. 9 Punkte
 - b. Inhalt max. 9 Punkte
 - c. Künstlerische Interpretation max. 9 Punkte
 - d. Tierschutz max. 9 Punkte.
3. Das Kapitel 1 der PO ist deutlich erweitert worden in Bezug auf die Bestimmungen zur Ausrichtung von Wettbewerben nach FCI Regeln. Der Abschnitt zu den Teilnahmebedingungen ist etwas anders formuliert aber inhaltlich im Wesentlichen gleichgeblieben.
4. Sprachliche Anpassung: statt der männlichen Form wird die weibliche Form genutzt.
5. Im Abschnitt 1 werden die Begriffe «Aggressivität» und «Harte Behandlung» eingeführt. Es wird jeweils erklärt, wie diese zum Ausschluss von Teams am Wettbewerb führen.
6. Die Klasseneinteilung ist neu im Abschnitt 3 (in der PO vom 2021 ist sie im Abschnitt 2.3)
 - a. Funklassen sind unterteilt ist 3 Arten von Funklassen:
 - i. Generische Funkklasse in welcher alle starten können (max. 4 Minuten Musiklänge)
 - ii. Funklassen für Hunde von 6-12 Monaten (max. 1:30 Minuten Musiklänge)
 - iii. Funklassen zur Vorbereitung auf die Offiziellen Klassen in FS und HTM (Musiklängen 1:30 – 2:30) mit Rangierung und Punkten statt Feedback
 - b. Eine spezifische Funkklasse für Senioren oder Handicap-Hunde mit einer spezifischen Musiklänge (1:30 bis 2:30) gibt es ab dem 01.01.2024 nicht mehr

- c. Offizielle Klassen – die Kategorien FS und HTM bleiben bestehen
 - i. Die offizielle Klasse «Senioren» (FS oder HTM) gibt es nicht mehr ab dem 01.01.2024
 - ii. Gruppenklassen gibt es nur noch als Funklasse ab dem 01.01.2024
 - iii. Die Klasse «Jugendliche» gibt es nicht mehr ab dem 01.01.2024
 - iv. Neu gibt es bei Qualifikationsturnieren eine eigene Qualifikationsklasse für Jugendliche, die in den Leistungsklassen abgehalten werden, welche die Jugendlichen jeweils laut Leistungsurkunde startberechtigt sind.
- 7. Im Abschnitt 4.1.2 der neuen PO wird ein neuer Grund zur Disqualifikation beschrieben: wenn die Musiklänge der jeweiligen Klasse um mehr als 15 Sekunden überschritten wird.
- 8. Aktives Anfassen kann neu auch zu Disqualifikation führen, das war bisher als Punkteabzug gehandhabt.
- 9. Im Abschnitt 4.1.5 der neuen PO wird neu das Herein- und Heraustragen von Hunden explizit geregelt
- 10. Disqualifikationen sind neu im Abschnitt 4.2 beschrieben und spezifisch angepasst worden, so kann zum es Beispiel neu auch in Funklassen zu Disqualifikationen kommen. Die Disqualifikation wird neu von der Haupttrichterin bekannt gegeben.
- 11. Abzüge: diese sind in der Art und Höhe an die neuen Punktwerte angepasst. So kann es zum Beispiel für Bellen max. 2 Punkte Abzug geben.
Bei den Wertungsblättern der bisherigen PO gab es einen gesamten Block für Abzüge, im neuen Wertungssystem gibt es Abzüge spezifisch pro Wertungspunkt – Bellen z.B. wird im Bereich «Präsentation» abgezogen, bestimmte requisitenbezogene Aspekte im Bereich «Inhalt» (hier können auch andere Dinge zum Abzug kommen).
- 12. Heelworkpositionen ab dem 01.01.2024: es gibt nur noch 10 Heelworkpositionen – die aus dem zu Grunde liegenden FCI Regelwerk.
- 13. In beiden Kategorien, FS und HTM gilt jeweils die 75:25 Ratio in Bezug auf FS/HTM: In einer FS Choreo darf nicht mehr als 25% HTM gezeigt werden, in einer HTM Choreo nicht mehr als 25% FS.
- 14. Aufstiegsunkte: die Anzahl der Punkte um in eine höhere Klasse zu kommen ist gleichgeblieben. Nue gelten auch Aufstiegsunkte, welche im Ausland nach FCI-konformen Regeln erworben wurden. Mindestens ein Aufstiegspunkt muss dabei in einem Turnier nach vdh-Regeln erzielt worden sein.

Der Inhalt dieses Dokumentes erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; es kann durchaus noch mehr Neuerungen geben, welche die Autorin beim Vergleich übersehen hat. Es hilft hoffentlich die neue PO besser zu verstehen.

Fragen zur neuen PO können die vdh-Leistungsrichterinnen und die DogDancing-Obfrauen in den Verbänden des vdh am Besten beantworten.

Zum besseren Verständnis der neuen PO sollten alle auch die Richtlinien für Richterinnen beachtet werden; diese liegen als separate Dokument zur Ergänzung der PO vor..